

Mobil.Stark.Grenzenlos.

MSG Krandienst GmbH

Internet: www.msg-kran.eu
E-Mail: info@msg-kran.eu

77694 Kehl
Robert-Koch-Straße 9
Tel. +49 7851 9117-0

77966 Kappel-Grafenhausen
Gewerbestraße 16
Tel. +49 7822 30055-0

79331 Teningen/Freiburg
Carl-Benz-Straße 5
Tel. +49 7663 9144-0

67100 Strasbourg (F)
31 rue de Bayonne
Tel. +33 388614037

MSG

KRANDIENST GmbH

PERSONENSICHERUNG



Einziges PK mit Zulassung
zur Personensicherung
im Ortenaukreis!

SICHERHEIT ALS OBERSTES ZIEL

Ein absolutes Highlight unseres Palfinger PK 92002 SH ist der Fall Protection Mode (FPM). Der Personensicherungsmodus, der es ermöglicht Mitarbeiter in großen Höhen und ohne stationäre Sicherungsmöglichkeit wie Gerüste oder Sicherungsösen am Objekt mithilfe des Ladekrans vor Absturzgefahr zu schützen. Dadurch wird ein freies Arbeiten an exponierten Stellen ermöglicht. Dafür wird der Kran vom Betreiber mit einem Höhensicherungsgerät ausgestattet, das mit dem Gurtgeschirr der zu sichernden Person verbunden ist.

EINSATZGEBIETE

- Schneeräumung
- Reparaturarbeiten ohne Sicherungsmöglichkeit
- Installation und Wartungsarbeiten auf Dächern und Anlagen

VORTEILE

- Zulassung durch Berufsgenossenschaft
- Bis zu einer Höhe von 30 Metern
- vollständige Bewegungsfreiheit



PROBLEME VON HERKÖMMLICHEN ABSTURZSICHERUNGEN AM GEBÄUDE

- Sicherungsösen sind eingeschneit oder nicht vorhanden
- Dach bzw. RWA-Hauben sind eingeschneit oder nicht begehbar
- Mobile Sicherungseinrichtungen können nicht angebracht oder fixiert werden
- Gerüste können nicht angebaut werden
- Statik lässt keine Aufbauten zu

SCHNELLE UND SICHERE LÖSUNGEN SIND GEFRAGT

Für solch riskante und schwierige Vorhaben ist der Fall Protection Mode unseres Palfingers PK 92002SH die richtige Lösung. MSG Krandienst GmbH unterstützt Sie bei der Planung und Durchführung. Die notwendigen Sicherungseinrichtungen am Kran liefern wir mit. Sie stellen nur die Persönliche Schutzausrüstung des Mitarbeiters.

VORAUSSETZUNGEN FÜR PERSONENSICHERUNGSEINSÄTZE

- Einsatz des PSM nur bei zugelassenen Ladekränen
- Funksteuerung muss per Kabel mit Kran verbunden sein
- Abstützung maximal ausgefahren
- Traglast des Krans beträgt mind. 600 kg im gesamten Arbeitsbereich
- Die arbeitende Person darf den Kran nicht selbst bedienen
- Nur Sicherung erlaubt – kein Personen- oder Lasttransport gleichzeitig
- Gefährdungsbeurteilung zum Einsatz muss vorliegen

